



ZADAR  
TOURIST  
BOARD

Entdecke.  
Fühle.  
Erkunde.



# Zadar



REGION  
**ZADAR!**







# Mitten des altertümlichen Mediterranes

Der grosse Filmmacher Alfred Hitchcock sass in einem engen Plastikstuhl als er alle Nuancen des erglühten Himmels beim Sonnenuntergang über den Zadarer Kanal bewunderte. Damals, 1964 sass der berühmte Hollywood Regisseur auf der Terrasse des Hotels Zagreb auf der Zadarer Uferpromenade als er hinter sich schon viele Klassiker hatte. Am Himmel wuchs die Spannung; die reife und dicke orangefarbene Atmosphäre zerriss den purpur Dunst über die Inseln Ugljan und Pašman mit dem glitzernden Schein des türkis blauen Himmels. Die anderen Inseln fusionierten in der Ferne in Umrissen wie Lehmmasse.

Hitchcock lies gemütlich einen Rauch seiner beliebten Habanos Zigarre aufsteigen. Der Rauch verbreitete sich langsam und verblasste. Über den Inseln des Zadarer Archipels dauerte die abendliche Fantasie im Drama eines noch nie erlebten Kolorit. Der Tag verblasste und das tat er auf eine ganz besondere Weise. Seine glänzende Theatralik umarmte die Zadarer Inseln in jeder von ihren Buchten. Wenn man den Inseln Rava, Ist, Iž, Molat, Premuda und Olib, die zu Zadar gehören, noch andere Inseln des Zadarer Archipels hinzufügt, bekommt man insgesamt eine Gruppe von 17 grösseren und 11 kleineren Inseln. Doch wenn man zu diesen Inseln noch die nahegelegenen Inseln der Kornaten Gruppe hinzufügt, welche mit der Zeit formal in Besitz der Zadarer Familien kamen und eine Gruppe von mehr als hundert Inseln bilden, sind die Zadarer Inseln ein Phänomen in der Adria. Obwohl die Inseln scheinbar gleich aussehen, wegen der Vegetation, welche sie im steinigen Ambiente und zahlreichen Trockenmauern bedeckt, ist das Leben aber auf jeder einzeln in den langen Jahrhunderten anders verlaufen.

Von Venus, der archäologischen Ausgrabungsstätte Vlakno auf der Insel Dugi otok aus der Steinzeit und der eisenzeitlichen Liburnen, welche überall Spuren hinterlassen haben, bis zu den heutigen Inselbewohner auf der Insel Rava, die wie sie selbst gern sagen, im Mittelpunkt der Welt leben, oder die verspielten Inselbewohner von Iž, welche jedes Jahr ihren König wählen, die Spuren des Lebens befinden sich allseits.

Während sich das Hinterland langsam der Stadt näherte und sich sein Kolorit in ein dynamisches und urbanes Ambiente änderte, blieben die Inseln Jahrtausende unverändert. Die Insel hatte nie die Möglichkeit, sondern war nur eine Art des altertümlichen Mediterranes.

# Insel Rava

Auf Hügellandschaft und holprigem Gelände haben die Inselbewohner der Insel Rava in den Jahrtausenden die Hänge terrassenförmig bebaut und so spektakulär terrassenförmig angelegte Olivenhaine und Weingärten erschaffen. Auf der Insel Rava wachsen Feigen, Johannesbrotbaum, Mandeln, Granatäpfel, Orangen, Mandarinen, Walnüsse, Speierlinge, Pflirsche, Pflaumen, Brombeeren und Blaubeeren. Vielleicht sind die Inselbewohner von Rava deshalb der Meinung, dass sie im Mittelpunkt der ganzen Welt leben.















# Insel Iž

Die Insel Iž ist seit der Urgeschichte bewohnt, und die selbstbewussten Inselbewohner wählen jedes Jahr während des einzigartigen Skiwettbewerbs in der Adventszeit den König von Iž (Iški kralj) aber auch die Königin von Iž (Iška kraljica). Die Insel ist noch für Töpferei und das besondere Souvenir dem Iški lopiž, einem Tontopf in welchen man das Olivenöl aufbewahrt, bekannt. Das Essen, das man in diesem Topf zubereitet, so sagen die Inselbewohner von Iž, hat einen besonderen Geschmack



# Insel Ist

Die Insel Ist ist wegen ihres Fischreichtums ein traditionelles Reiseziel der Nautiker, Fischer und professioneller Taucher. Auf der Insel gibt es keinen Verkehr und es gibt nur eine Ortschaft auf der gleichnamigen Insel doch es gibt viele Legenden und übernatürliche Geschichten, welche man pflegt und von Generation auf Generation weitergibt. Die Insel sieht aus Vogelperspektive wie der fettgedruckte Buchstabe H aus.













# Insel Molat

Auf der Insel Molat gibt es eine Bibliothek mit 12 tausend Büchern. Die Bibliothek hat mehr Mitglieder als Inselbewohner selbst. Molat, Zapuntel und Brgulje sind Ortschaften auf der Insel, die alle mit einer Strasse verbunden sind, welche die Inselbewohner und Feriengäste von Molat gebaut haben. Molat hat ein Museum und zahlreiche Buchten von welchen einige Sandbuchten sind. Bewohnt ist die Insel seit der Steinzeit.



# Insel Premuda

Die Insel Premuda ist die am westlichst gelegene Insel, die zum Zadarer Archipel gehört. Sie ist bewachsen mit Steineichen und Olivenbäumen und hat zwei Häfen mit einem Fähranlegeplatz. Premuda ist für attraktive Lagen geeignet zum Tauchen und einem Höhlensystem bekannt, welche wegen seiner spektakulären und faszinierenden Schönheit die Kathedrale genannt wird. Mit der Fähre ist die Insel Premuda mit allen umherum liegenden Inseln und Zadar verbunden.





# Insel Olib

Die Küste der Insel Olib hat über 30 Kilometer seichte Sandstrände, eingezogen in Steineichenwälder. Auf der Insel Olib führte man den ältesten Personenstand, noch seit der Hälfte des 16. Jahrhunderts und er war in der alten glagolitischen Schrift geschrieben, später dann in Lateinschrift. Olib hat auch eine Doline, welche aussieht wie ein Amphitheater, weil sie mit einer massiven Trockenmauer und Stufen umschlossen ist.



# Petrčane, in der Berührung des Schönen

Durchzogen von Olivenhaine, Steineichen, Kieferwald, Weinbergen und attraktiven Stränden. Die Ortschaft Petrčane ist ein Synonym für die touristische Destination, welche ihr Erbe erhalten hat, obwohl neue und moderne Inhalte gebaut wurden. Petrčane befindet sich am Fusse der Hänge üppiger Weingärten, der Ausblick auf die Ortschaft fasziniert mit kristallblauen Meer, geräumigen Stränden, hügelartigen grünen Weinbergen und endlose Meeresfrische. Nach mündlicher Überlieferung wurde der Name der Ortschaft aus der Geschichte über zwei Brüder, Peter und Zani, entnommen. Die Ortsheilige und Schutzpatronen sind der heilige Johannes und der heilige Paulus, Märtyrer aus dem 4. Jahrhundert. Petrčane ist eine malerische touristische Ortschaft und befindet sich zwischen Zadar und dem geschichtlichen Städtchen Nin, es ist das ganze Jahr über der beliebteste Ausflugsort. Im Sommer ist Petrčane eine Sommeroase für alle, die im kristallblauen Meer baden und genießen möchten. Besonders inspirierend und spektakulär ist der Blick auf den Sonnenuntergang im Sommer von den Sandstränden in Petrčane.

Bevor die frische Abendbrise ankommt, verschmelzt die ganze Ortschaft im dunklen Kolorit der müden Sonne. Es gibt zahlreiche historische Überreste in Petrčane; aus dem Mittelalter stammt die bis heute erhaltene Kirche des heiligen Bartholomäus aus dem 12. und 13. Jahrhundert, sowie die Kirche der heiligen Sabine. In geschichtlichen Dokumenten wird die Ortschaft zum ersten Mal im Jahr 1071 im Kopialbuch des Benediktinerklosters der heiligen Marija aus Zadar erwähnt, anlässlich eines Grundstückskaufvertrages, wo sich heute die Weinberge der bekannten Weinhäuser die königlichen Weinberge befinden, die autochthone kroatische Rebsorten pflügen.

Petrčane ist eine touristische Destination und in der Ortschaft befindet sich das Hotel Pinija auf einer einzigartigen Lage inmitten einer Halbinsel, in einem schönen Pinien und -Steineichenwald. Wunderschöne Strände sind ein Teil der Hotelumgebung während auf der anderen Seite des Hafens Petrčane die boutique Hotel Petrčane ist. Falkensteiner Hotel & Spa Iadera sowie Falkensteiner Premium Apartments Senia, als auch Sunnyside Apartment haben die touristische Geschichte von Petrčane im Ortsviertel Punta Skala auf das höchste Niveau gebracht.

Die malerische Ortschaft, durchzogen mit Olivenhaine und Weingärten, Petrčane berührt das Schöne.













# Umgeben von spektakulären Naturschönheiten

Die Umgebung von Zadar ist von fünf Nationalparks und drei Naturparks umgeben. Von seiner nördlichen Seite erstreckt sich das mythische Gebirge Velebit mit dem gleichnamigen Naturpark und Nationalpark Sjeverni Velebit, von Richtung Meer ist Zadar umzingelt mit Inseln, dessen Buchten eine ewige Inspiration für Reisende war. In der Nähe ist der Nationalpark Paklenica mit seinen Schluchten, die auf der Liste des UNESCO - Welterbes sind, sowie die Inseln des Nationalparks Kornati, welche aus der Adria wie eine Krone herausragen. Aus Zadar kommt man leicht und schnell zur geschichtlichen Kleinstadt Skradin und zum Nationalpark Krka, der mit seinen Wasserfällen und natürlichen Umgebung einem den Atem raubt wie auch der Nationalpark Plitvička jezera. Die Reihe an natürlichen Schönheiten beendet der Natrupark Telašćica und Naturpark Vransko jezero, die der Lebensraum zahlreicher Pflanzen und Vogelarten ist. Noch viel mehr an natürlichen Schönheiten, malerischen Küstenortschaften, Inseln mit alter mediterraner Kultur und geschichtlichen Städtchen befinden sich noch in weiterer Umgebung von Zadar. So ist Nin das bekannteste geschichtliche Städtchen in der Zadarer Region, welches wie ein Geschichtsmuseum im Offenen aussieht und welches mit der Saline die Kaiser des altertümlichen Roms ernährte. Die Umgebung von Ravni kotari ist reich an üppigen Weingärten, Spitzenweinen, ökologischen Obstgärten und in der Nähe befindet sich die machtvolle Asseria, Trümmer einer antiken Stadt, welche aussieht, als ob sie Zyklopen gebaut hätten.

All diese Orte in naher Umgebung der Stadt kann man leicht mit Radwegen, geschichtlichen Routen, Weinstrassen oder Käsestrassen, Käse hat man im Gebiet des antiken Dalmatiens noch vor mehr als 7000 Jahren hergestellt, erreichen.

Die Gastronomie ist daher eine sehr wichtige und unauflösliche Verbindung der Stadt Zadar mit der Vergangenheit, weil man im weiten Gebiet der Region Zadar noch immer kocht, bratet und Speisen zubereitet wie in der fernen Vergangenheit.

Es scheint, dass über die Grundlagen des antiken Zadars die Götter entschlossen haben als sie ihn mit der Schönheit beschenkten.

# Naturpark Vransko jezero

Der grösste natürliche See in Kroatien ist der Lebensraum zahlreichen Sumpfpflanzen aber auch ein Vogelreservat. Neben den Besuchern können in ihm auch Vogelbeobachter genießen. Das Gebiet von Vransko jezero ist wegen seiner vielen Süßwasserquellen und fruchtbigen Boden schon seit der Urgeschichte bewohnt. Im Naturpark gibt es Fahrradwege, Wanderwege und Lehrpfade.







# Naturpark Velebit und der Fluss Zrmanja

Velebit ist ein mythischer Zadarer Riese, ein besungenes Gebirge, in welchem Dolinen, Klippen und Bergkämme aufeinandertreffen. Der Naturpark ist das grösste unter Schutz stehende Gebiet in der Republik Kroatien, indem seltene Pflanzen und Tiere vorkommen. Im Naturpark treffen aufeinander Endemiten der Flora und Fauna. Bergwanderer und Ausflügler lieben ihn. Östlich von der Maslenica Brücke, knapp bevor die Autobahn A1 in den Tunnel Sveti Rok eintaucht, öffnet sich ein Ausblick auf eine ungewöhnliche Klippe, welche die Form eines Amphitheaters hat. Gerade auf dem Grund dieses ungewöhnlichen Steintrichters liegt die Quelle des Flusses Zrmanja – einer der schönsten Flüsse des Adriatischen Gewässersystems. Zrmanja ist ein Fluss mit sechs Schluchten, in denen am meisten die Wildnis und Natur des Zadarer Hinterlandes erhalten geblieben ist.





# Nationalpark Paklenica

Der Nationalpark Paklenica erstreckt sich auf der Fläche von 95 km<sup>2</sup>, auf den Hängen des südlichen Velebit. Auf einer relativ kleinen Fläche trifft man hier auf einen außerordentlichen Reichtum geomorphologischer Erscheinungen und Formen, eine vielfältige Pflanzen- und Tierwelt, attraktive Landschaften und unberührte Natur. Der Name „Paklenica“ kommt wahrscheinlich vom Harz des Schwarzkiefern - sogenannte „paklina“. Die Einheimischen benutzten das Harz in der traditionellen Medizin zur Wundheilung, sowie für Leuchten und Beschichtung von Holzschiffen.



# Naturpark Telašćica

Der Naturpark Telašćica ist die Perle der Insel Dugi otok mit unwirklich schönen Stränden, von denen sich steile weisse Klippen erheben. Die Gegend ist reich an geomorphologische Phänomenen, einer Vielfalt von Pflanzen und Tierwelt, archäologischen Erbe sowie wertvollen und wichtigen anderen Untersee-Gemeinschaften und Organismen, welche auf dem Meeresgrund leben. Der Naturpark Telašćica wird oft von 220 Arten des Guten Delfins besucht, und der graue Falke ist auch auf der Insel zu sehen.







Impressum/Für den Verlag: Zadar Tourist Board/Foto: Archiv des kroatischen Nationalen Tourismusverbandes, Archiv des Tourismusverbandes Zadar, Stipe Surač, Milan Lakić, Boris Kačan, Vrana Lake Nature Park, Šimun Cimerman, Paklenica National Park, Filip Brala, Velid Jakupović Gricko, Mladen Radolović Mrlija, Alan Grubelić, Iva Rogić/Design: Mladen Košta, Hoba/Druck: Printeragrupa d.o.o./© Zadar Tourist Vorstand Q2-2021, Jurja Barakovića 5, 23000 Zadar, +385 (0) 23 316 166, info@zadartravel, www.zadartravel



# Zadar, fühle dich lebendig!

[www.zadar.travel](http://www.zadar.travel)

**KROATIEN**  
*Voller Leben*